

WALLENBÖCKG. 9 - ST. ANDRÄ-WÖRDERN - UMBAU & AUFSTOCKUNG



Das ebenerdige Althaus war das letzte, sehr einfache Gebäude einer Zeilenbebauung oberhalb der Kirche. Nach Abbruch des Satteldaches wurde ein Niedrigenergiehaus in Holzriegelbauweise aufgesetzt.

Ein großer Wohnraum mit Küchenbereich ist von der Stiege erschlossen bzw. über die Loggia und Terrasse auch direkt vom Freien erreichbar. Eine Zwischenzone beherbergt einen Flur, das Bad mit WC sowie einen kleinen Balkon.

Angrenzend an das Nachbargebäude befindet sich ein Schlafraum mit Schrankbereich.

Durch die beiden Pultdächer wird in den Aufenthaltsräumen eine höhere Raumhöhe erreicht, Nebenräume (Bad, Flur) sind hingegen niedrig. Nach Westen hin wird der Wohnraum großflächig verglast und öffnet in den Garten.

Das Einfamilienhaus Mlczoch & Klepp wurde 2005 fertiggestellt.

Architekten Mann & Mlczoch



WALLENBÖCKG. 9 - ST. ANDRÄ-WÖRDERN - UMBAU & AUFSTOCKUNG



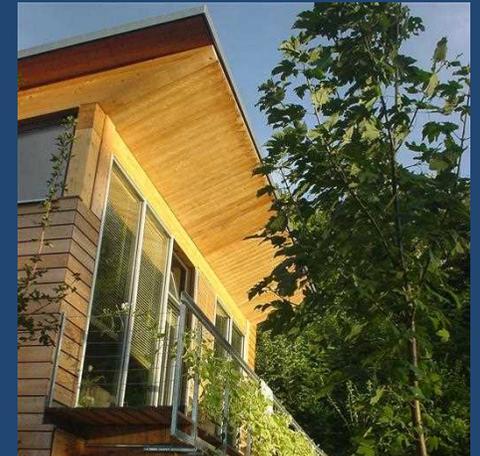
Statt zu ebener Erde Im 1. Stock:

Anstatt im ebenerdigen, feuchten Altbau zu leben wurde durch die Aufstockung eine neue Wohnebene mit Ausblicken statt Einblicken geschaffen. Das Erdgeschoß beherbergt eine Werkstatt, einen Atelierraum und ein Gästezimmer.
Das Haus wird mittels Wärmepumpe beheizt.

Architekten Mann & Mlczoch



WALLENBÖCKG. 9 - ST. ANDRÄ-WÖRDERN - UMBAU & AUFSTOCKUNG

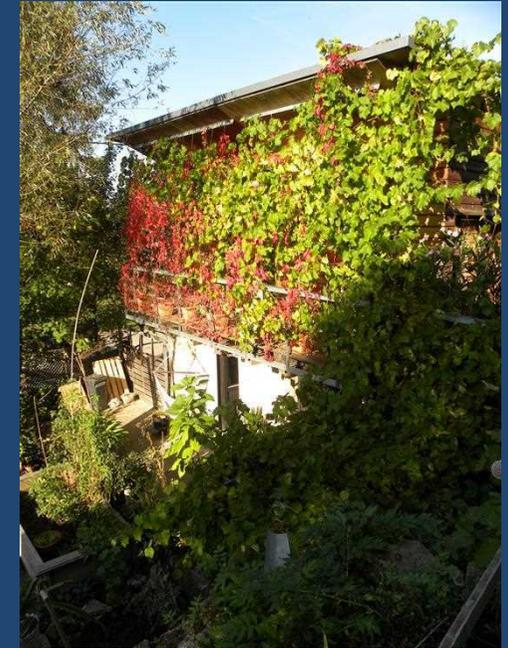


Mitte unten: Innenhof

Architekten Mann & Mlczoch



WALLENBÖCKG. 9 - ST. ANDRÄ-WÖRDERN - UMBAU & AUFSTOCKUNG



oben: Straßenansicht
unten: Schlafbereich

Essplatz

Fassadenbegrünung als Sonnenschutz
Küchenbereich

Architekten Mann & Mlczoch



WALLENBÖCKG. 9 - ST. ANDRÄ-WÖRDERN - UMBAU & AUFSTOCKUNG



Baustellenfotos

Architekten Mann & Mlczoch

